



Dreifarbiger Schutzumschlag
Einband: Echtiudanthren-Finnschi-Leinen

Neu erscheint:

Der Räuber Huch

Lebensroman eines Raubfisches

Von H. v. D. Achen

Kartoniert RM 3.60 / Leinen RM 4.50

In deutschen Berggewässern lebt der letzte Urfisch: der Huch. Er ist eine Lachsart, ein Süßwassersalm, der eine Länge von eineinhalb Meter und ein Gewicht bis zu dreiviertel Zentner erreicht. Dieses Buch schildert das Leben dieses letzten urigen Fisches. Ein Dichter und Huchenjäger erzählt die tausenderlei Abenteuer des großen Wasserdomes. Aber nicht nur das Leben Huchos wird geschildert. Den Fluß selbst, die Achen, die Landschaft, durch die sie fließt, die

Menschen, die an ihren Ufern leben, Pankraz und Hein, den Müller und die Babett, die Tiere, die an ihren Ufern hausen, Lurr, den Otter, Eno, den Erpel und Blau, den Eisvogel, lernen wir kennen. Spannend und erregend ist das Leben „Rotflecks“. Wir lesen von den Abenteuern seiner Geburt, wie ihn ein Hochwasser entführt, wie er den Laichräubern, den Aalrutten, entkommt, wie er mit Schnu, dem Hecht, um ein Wasserhubn kämpft, wie Lurr, der Otter, ihn überfällt und Pankraz, der alte Fischräuber, ihm mit dem Speer vergeblich nachstellt. Und wenn wir dann schließlich lesen, wie der gewaltige Räuber dem jungen Hein erliegt, dann haben wir nicht nur die unvorstellbar vielfältige Welt des großen Wasserdomes kennengelernt, sondern auch ein Buch, das wahrhaft eine der schönsten Tier- und Menschengeschichten ist.

Das besonders schön ausgestattete Weck verspricht einen besonderen Erfolg zu haben. Wir bitten Sie, das Buch selbst zu lesen - Sie werden sich dann ganz von selbst dafür einsetzen!



Ⓩ Vorzugsangebot Ⓩ

Ein Buch für die große Gemeinde der Jagd- und Tierfreunde

Vorhut-Verlag Otto Schlegel · Berlin

X